

# RECHENSCHAFTSBERICHT

JUBILÄUMSFONDS  
der Oesterreichischen Nationalbank

ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN ZUM  
ORIGINÄREN JUBILÄUMSFONDS

---

2020

# INHALTSVERZEICHNIS

Der Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank	3
Förderstruktur	4
1. Vergabebesitzung	
Wirtschaftswissenschaften Schwerpunkt	5
Wirtschaftswissenschaften	6
Medizinische Wissenschaften	7
Sozialwissenschaften	8
Geisteswissenschaften	9
2. Vergabebesitzung	
Überblick	10
Details	11
Auszug aus der Finanzgebarung des originären Jubiläumsfonds für das Jahr 2020	15
Historie des originären Jubiläumsfonds	16
Kontakt	17

## **Der Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank**

Der „Jubiläumsfonds zur Förderung der Forschungs- und Lehraufgaben der Wissenschaft“ (Jubiläumsfonds) der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) wurde anlässlich des 150-jährigen Bestehens der OeNB im Jahre 1966 eingerichtet und hat die Grundlagenforschung – und bis zum Jahr 2003 auch die angewandte Forschung – in Österreich seit damals im Rahmen von über 10.000 Projekten mit über 810 Millionen Euro (Stichtag 31.12.2020) unterstützt.

Aufbauend auf den bewährten Beurteilungs-, Abwicklungs- und Auszahlungsprozedere wurde in einer neu überarbeiteten und vom Direktorium und Generalrat im August/September 2019 beschlossenen Richtlinie die inhaltliche Förderausrichtung des Jubiläumsfonds nach der Strategie, dem Leitbild und den Kernaufgaben sowie dem allgemeinen gesellschafts- und wirtschaftspolitischen Bekenntnis der OeNB mit Fokussierung auf wirtschaftswissenschaftliche Forschungsthemen ausgerichtet.

Die Definition dieses inhaltlichen Bezugs zu den Kernthemen der OeNB erfolgt seit der 2. Vergabe-sitzung des Jubiläumsfonds im Dezember 2020 nicht wie bisher über einzelne Wissenschaftsdisziplinen oder gesondert nach außen kommunizierte Schwerpunktthemen, sondern über 19 Themencluster.

Um den Ansprüchen an Transparenz und Information gerecht zu werden, legt der originäre Jubiläumsfonds jährlich für die interessierte Öffentlichkeit einen Rechenschaftsbericht über die Mittelverwendung vor. Der Rechenschaftsbericht enthält dabei Angaben zu Förderstruktur und Förderquoten in den vom originären Jubiläumsfonds geförderten Wissenschaftsgebieten/Förderclustern.

Wien im März 2021

Das Team des Jubiläumsfonds

## Förderstruktur

### Allgemeines

Für die zwei Vergabesitzungen des originären Jubiläumsfonds in Jahr 2020 wurden insgesamt 235 Ansuchen mit einer Antragssumme von EUR 34.654.780,– an den Jubiläumsfonds gestellt. Von den eingelangten Anträgen wurden von den in allen vom Jubiläumsfonds geförderten Wissenschaftsgebieten eingerichteten Fachgremien 118 Anträge für die Fachbegutachtung (50,2%) nominiert. Aufgrund der Ergebnisse des anschließenden Begutachtungsverfahrens wurden auf Basis von 338 eingelangten Fachgutachten von den eingereichten Forschungsvorhaben 51 Anträge mit einer Gesamtsumme von EUR 7.950.000,– gefördert.

	FÖRDERUNGEN in €			% an Gesamtsumme	Anträge insgesamt	Anträge bewilligt
	1. Vergabesitzung	2. Vergabesitzung	Gesamt			
Wirtschaftswissenschaften Schwerpunkt (Digitaler Wandel)	671.000	-	671.000	8,44	9	4
Wirtschaftswissenschaften	989.000	-	989.000	12,44	20	9
Medizinische Wissenschaften	595.000	-	595.000	7,48	67	5
Sozialwissenschaften	588.000	-	588.000	7,40	25	5
Geisteswissenschaften	372.000	-	372.000	4,68	32	3
19 Fördercluster (neue strategische Förderausrichtung)	-	4.735.000	4.735.000	59,56	82	25
<b>Gesamt</b>	<b>3.215.000</b>	<b>4.735.000</b>	<b>7.950.000</b>	<b>100 %</b>	<b>235</b>	<b>51</b>

Tab. 1: Überblick Förderungen des originären Jubiläumsfonds im Jahr 2020

# 1. Vergabesitzung

## Wirtschaftswissenschaften Schwerpunkt

Für die 1 Vergabesitzungen 2020 hatte der Jubiläumsfonds folgende **Schwerpunkte** ausgelobt:

- „Digitaler Wandel - Chance und Herausforderung für Arbeitsmärkte, Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit und damit einhergehende Messprobleme“

	Eingereichte Anträge	Antragssumme in €	Bewilligte Anträge	Bewilligte Summe in €	Förderquote – Basis bewilligte Anträge	Förderquote – Basis Bewilligungssumme
Digitaler Wandel	9	1.465.430,-	4	671.000,-	44,45 %	45,79 %

Tab. 2: Vergabestruktur im Wissenschaftsgebiet Wirtschaftswissenschaften Schwerpunkt (Antragssumme gerundet)

Folgende Projekte wurden im Wissenschaftsgebiet Wirtschaftswissenschaften Schwerpunkt gefördert:

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
FORGÓ, Nikolaus	Universität Wien, Institut für Innovation und Digitalisierung im Recht	Online-Plattformen als Herausforderung für die Rechtsordnung
LANG, Michael	Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Österreichisches u. Internationales Steuerrecht	Steuerliche Herausforderungen durch die Digitalisierung der Wirtschaft
SCHOBER, Thomas	Johannes Kepler Universität Linz, Institut für Volkswirtschaftslehre	Digitaler Wandel im Gesundheitswesen – Messung und Verbesserung der Effizienz von Krankenhäusern
WINTER-EBMER, Rudolf	Institut für Höhere Studien - Institute for Advanced Studies (IHS)	Technischer Fortschritt, Binnenmigration und Landflucht

Tab. 3: Geförderte Projekte im Schwerpunktbereich Digitaler Wandel

## Wirtschaftswissenschaften

	Eingereichte Anträge	Antragssumme in €	Bewilligte Anträge	Bewilligte Summe in €	Förderquote – Basis bewilligte Anträge	Förderquote – Basis Bewilligungssumme
Wirtschaftswissenschaften	20	2.080.260,-	9	989.000,-	45 %	47,54 %

Tab. 4: Vergabestruktur im Wissenschaftsgebiet Wirtschaftswissenschaften (Antragssumme gerundet)

**Folgende Projekte wurden im Wissenschaftsgebiet Wirtschaftswissenschaften gefördert:**

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
BACHTRÖGLER, Julia	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	Eine räumliche Analyse regionaler Einkommensfallen in Europa
BINDER-HAMMER, Bernhard	Technische Universität Wien, Institute of Statistics and Mathematical Methods in Economics/ Research group Economics	Generationen-Satellitenkonten
CRESPO CUARESMA, Jesus	Wirtschaftsuniversität Wien, Department of Economics, Institute for Macroeconomics	Nicht-handelbare Waren und Fiskalmultiplikatoren
CZYPIONKA, Thomas	Institut für Höhere Studien - Institute for Advanced Studies (IHS)	Gesellschaftliche Kosten der Adipositas über den Lebenszyklus
GUGLER, Klaus	Wirtschaftsuniversität Wien, Department of Economics	Die Effekte der CO <sub>2</sub> -Bepreisung auf umweltfreundlichen technologischen Fortschritt
KETTNER-MARX, Claudia	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	Soziale Aspekte marktbasierter Instrumente in der Klimapolitik
LANDESMANN, Michael	Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche	Beschäftigungsverläufe von Flüchtlingen und anderen MigrantInnen
SONNTAG, Axel	Institut für Höhere Studien - Institute for Advanced Studies (IHS)	Akzeptieren ÖsterreicherInnen "nudging" als Politikinstrument – Experimentelle Evidenz
VANA, Laura	Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Statistik und Mathematik	Multivariate ordinale Regressionsmodelle für verbesserte Kreditrisikomodellierung

Tab. 5: Geförderte Projekte im Wissenschaftsgebiet Wirtschaftswissenschaften

## Medizinische Wissenschaften

	Eingereichte Anträge	Antragssumme in €	Bewilligte Anträge	Bewilligte Summe in €	Förderquote – Basis bewilligte Anträge	Förderquote – Basis Bewilligungssumme
Medizinische Wissenschaften	67	9.074.240,–	5	595.000,–	7,46 %	6,56 %

Tab. 6: Vergabestruktur im Wissenschaftsgebiet Medizinische Wissenschaften (Antragssumme gerundet)

Folgende Projekte wurden im Wissenschaftsgebiet Medizinische Wissenschaften gefördert:

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitel
FINOTELLO, Francesca	Medizinische Universität Innsbruck, Institute of Bioinformatics	Vorhersage nichtkanonischer Neoantigene für die Immuntherapie der nächsten Generation bei Darmkrebs
GEBHART, Johanna	Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin I, Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie	Endogene Gerinnungsinhibitoren als kausale Ursache für Blutungsneigungen unklarer Ursache
KOCH, Marianne	Medizinische Universität Wien, Univ. Klinik für Frauenheilkunde	Fokus Mikrobiom bei weiblicher überaktiver Blase
KRSTIC, Jelena	Medizinische Universität Graz, Gottfried Schatz Forschungs-zentrum, Zellbiologie, Histologie und Embryologie	Organoid-basierte Prädiktion von patientenspezifischem Ansprechen auf Fasten in der Krebstherapie
SENFETER, Daniel	Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde	Analyse der Proteinexpression bei ETMR Tumoren

Tab. 7: Geförderte Projekte im Wissenschaftsgebiet Medizinische Wissenschaften

## Sozialwissenschaften

	Eingereichte Anträge	Antragssumme in €	Bewilligte Anträge	Bewilligte Summe in €	Förderquote – Basis bewilligte Anträge	Förderquote – Basis Bewilligungssumme
Sozialwissenschaften	25	2.888.120,–	5	588.000,–	20 %	20,36 %

Tab. 8: Vergabestruktur im Wissenschaftsgebiet Sozialwissenschaften (Antragssumme gerundet)

### Folgende Projekte wurden im Wissenschaftsgebiet Sozialwissenschaften gefördert:

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitel
GRIESSMAIR, Michele	Universität Wien, Department of Economic Sociology	Warum Flüchtlinge als Gefahr wahrgenommen werden? Intuitive moralisch-emotionale Grundlagen
FERNANDEZ, Karina	Pädagogische Hochschule Steiermark, Institut für Educational Governance	Übergänge im Kontext verschiedener Schulkulturen
SCHWAB, Susanne	Universität Wien, Zentrum für LehrerInnenbildung	Akademische und sozial-emotionale Entwicklung von Kindern mit Lernbehinderung im Übergang
STRÜVER, Anke	Karl-Franzens-Universität Graz, Regional Centre of Expertise Graz- Styria	Inklusiver Grünraum. Ökosystemdienstleistungen, Gesundheitsbewertungen und partizipative Szenarien
ZARTLER, Ulrike	Universität Wien, Fakultät für Sozialwissenschaften, Institut für Soziologie	Was kommt nach der Scheidung? Concept Cartoons in partizipativer Familienforschung mit Kindern

Tab. 9: Geförderte Projekte im Wissenschaftsgebiet Sozialwissenschaften



## Geisteswissenschaften

	Eingereichte Anträge	Antragssumme in €	Bewilligte Anträge	Bewilligte Summe in €	Förderquote – Basis bewilligte Anträge	Förderquote – Basis Bewilligungssumme
Geisteswissenschaften	32	3.746.150,-	3	372.000,-	9,38 %	9,93 %

Tab. 10: Vergabestruktur im Wissenschaftsgebiet Geisteswissenschaften (Antragssumme gerundet)

### Folgende Projekte wurden im Wissenschaftsgebiet Geisteswissenschaften gefördert:

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
HOFER, Andreas	Technische Universität Wien, Forschungsbereich Städtebau (260-019; Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen)	Wien informell - Informelle Stadtproduktion 1945–1992
ROSENBERG, Raphael	Universität Wien, Institut für Kunstgeschichte	Adolf Hitler als Architekt
STOCKER, Günther	Universität Wien, Institut für Germanistik	Die Internationalisierung Wiens im Feld der Literatur durch die Österreichische Gesellschaft für Literatur von 1960 bis 1989/90

Tab. 11: Geförderte Projekte im Wissenschaftsgebiet Geisteswissenschaften

## 2. Vergabesitzung

### Überblick

Die Aufteilung der im Zuge der 2. Vergabesitzung bewilligten Fördermittel nach einzelnen Förderclustern gegliedert ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

	Eingereichte Anträge	Antragssumme in €	Bewilligte Anträge	Bewilligte Summe in €	Förderquote – Basis bewilligte Anträge	Förderquote – Basis Bewilligungssumme
Cluster 1 - Aufgaben von Zentralbanken	-	-	-	-	-	-
Cluster 2 - Preisstabilität und Geldpolitik	2	443.020,-	1	246.000,-	50 %	55,53 %
Cluster 3 - Geldwesen und Zahlungsverkehr	5	1.164.740,-	2	465.000,-	40 %	39,92 %
Cluster 4 - Finanzmarkt und dessen Instrumente	1	183.970,-	-	-	-	-
Cluster 5 - Finanzmarktstabilität	2	264.120,-	1	145.000,-	50 %	54,90 %
Cluster 6 - Öffentliche Finanzen und Haushalte	2	189.700,-	1	91.000,-	50 %	47,97 %
Cluster 7 - Investitionen und Digitalisierung	3	554.690,-	-	-	-	-
Cluster 8 - Produktivität/Wettbewerbsfähigkeit	9	1.756.900,-	3	692.000,-	33,33 %	39,39 %
Cluster 9 - Europ. Wirtschafts- und Währungsint.	-	-	-	-	-	-
Cluster 10 - Konjunktur- und Länderanalysen	2	337.640,-	-	-	-	-
Cluster 11 - Int. Wirtschaftsbeziehungen	5	1.050.740,-	1	198.000,-	20 %	18,84 %
Cluster 12 - Arbeitsmärkte	7	1.178.680,-	3	468.000,-	42,86 %	39,71 %
Cluster 13 - Nachhaltiges Wirtschaften	2	138.110,-	1	74.000,-	50 %	53,58 %
Cluster 14 - Vermögensmärkte	5	1.046.470,-	2	498.000,-	40 %	47,59 %
Cluster 15 - Regulatorische Rahmenbedingungen	3	604.940,-	2	358.000,-	66,67 %	59,18 %
Cluster 16 - Finanzbildung/Wirtschaftskompetenz	4	851.690,-	2	376.000,-	50 %	44,15 %
Cluster 17 - Wirtschaftsgeschichte	6	1.200.270,-	1	249.000,-	16,67 %	20,75 %
Cluster 18 - Methode und Ökonometrie	8	1.430.620,-	2	314.000,-	25 %	21,95 %
Cluster 19 - Ausgewählte Themenstellungen	16	3.004.280,-	3	561.000,-	18,75 %	18,67 %
<b>Gesamt</b>	<b>82</b>	<b>15.400.580,-</b>	<b>25</b>	<b>4.735.000,-</b>	<b>30,49 %</b>	<b>30,75 %</b>

Tab. 12 Vergabestruktur der 2. Vergabesitzung (Antragssumme gerundet)

## Details

### Cluster 1: Rolle, Aufgaben und Funktionen von Zentralbanken (inkl. Fragen von Unabhängigkeit und Verantwortung)

Keine Einreichungen

### Cluster 2: Preisstabilität und Geldpolitik

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitel
GASTEIGER, Emanuel	Technische Universität Wien, Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik, Forschungsbereich Ökonomie	Sollten Zentralbanken ihr Inflation Targeting ändern, wenn die Agenten begrenzt rational sind?

### Cluster 3: Geldwesen, Bargeld, Zahlungsverkehrssysteme und diesbezügliche Innovationen

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitel
BÖHME, Rainer	Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Institut für Informatik	Privatheit im Kontext der Geldfunktionen von Digitalgeld
MIERNICKI, Martin	Universität Wien, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Institut für Recht der Wirtschaft	Rechtsrahmen für Central Bank Digital Currencies in Österreich

### Cluster 4: Finanzmarkt, Finanzintermediation, Finanzdienstleistungen, Finanztechnologien und diesbezügliche Innovationen

Keine Förderungen

### Cluster 5: Finanzmarktstabilität (inkl. Themenstellungen der mikro- und makroprudenziellen Aufsicht)

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitel
POTHIER, David	Universität Wien, Institut für Finanzwirtschaft	Offenlegungsregeln und Auskunftssysteme im Bankwesen

### Cluster 6: Öffentliche Finanzen und Haushalte (inkl. Fragen der öffentlichen und privaten Daseinsvorsorge)

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitel
MOSER, Birgit	Universität Klagenfurt Institut für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Ausgestaltung, Umsetzung und Effekte des Gender Budgeting im österreichischen Haushaltswesen

## Cluster 7: Investitions-, Wachstums- und Digitalisierungsstrategien

Keine Förderungen

## Cluster 8: Produktivität, Wettbewerbsfähigkeit, Standort- und Wirtschaftspolitik

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
MÜLLER, Wolfgang	Universität Wien, Vienna Center for Electoral Research (VieCER)	Innerparteiliche Politik und Wirtschaftspolitik
NELL, Phillip C.	Wirtschaftsuniversität Wien Institute for International Business	Globalisierung, Digitalisierung und die Standortwahl von Unternehmenszentralen und Startups
TYRAN, Jean-Robert	Universität Wien, Department of Economics and Vienna Center for Experimental Economics	Soziale Mobilität besser verstehen? Ein experimenteller Ansatz

## Cluster 9: Europäische Wirtschafts- und Währungsintegration

Keine Einreichungen

## Cluster 10: Makroökonomische Konjunktur- und Länderanalysen (insb. CESEE)

Keine Förderungen

## Cluster 11: Internationale Handels- und Wirtschaftsbeziehungen und deren Bedeutung für die österreichische und europäische Volkswirtschaft

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
STÖLLINGER, Roman	Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche	Komparative Kostenvorteile im digit. Zeitalter - der Handel m. digitalen „Tasks“ u. IKT Kapital

## Cluster 12: Arbeitsmärkte und Arbeitsmarktpolitik aus Notenbankperspektive

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
FINK, Marcel	Institut für Höhere Studien - Institute for Advanced Studies (IHS)	Dualisierung des Arbeitsmarktes, Präferenzen zu Sozialpolitik und wirtschaftlichen Krisen
SIASSI, Nawid	Technische Universität Wien Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik, Forschungsgruppe Ökonomie (ECON)	Optimale Gestaltung von Steuertransferrichtlinien für Haushalte mit niedrigem Einkommen
ZIEGLER, Lennart	Universität Wien, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften - Institut für Volkswirtschaftslehre	Väterkarenz: Finanzielle Anreize oder Flexibilität?

## Cluster 13: Vermögensmärkte aus Notenbankperspektive

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
ANGEL, Stefan	Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Sozialpolitik	Privatkonkurse in Österreich

## Cluster 14: Fragen des nachhaltigen Wirtschaftens (inkl. der ökonomischen Auswirkungen des Klimawandels) aus Notenbankperspektive

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
CAHEN-FOUROT, Louison	Wirtschaftsuniversität Wien, Institute for Ecological Economics, Department für Sozioökonomie	Übergangsrisiken Management in Geldpolitik und Finanzregulierung und Stabilität des Wachstumsregimes
SCHINKO, Thomas	"Internationales Institut für angewandte Systemanalyse" - "International Institute for Applied Systems Analysis"	Verteilungswirkungen klimabedingter Katastrophen - Eine makroökonomische Perspektive

## Cluster 15: Regulatorische Rahmenbedingungen ökonomischer Systeme

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
LITSCHKA, Michael	Fachhochschule St. Pölten GmbH	Governance offener Daten und digitaler Plattformen? Regulierungsfragen bei Internetunternehmen
RUST, Alexander	Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht	Das Multilaterale Instrument und seine Auswirkungen

### Cluster 16: Finanzbildung, Wirtschaftskompetenz und Ausbildungssysteme aus Notenbankperspektive

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
GANGL, Katharina	Institut für Höhere Studien (IHS)	Die optimale Gestaltung von Finanzberatung
GROSCH, Kerstin	Institut für Höhere Studien (IHS)	Effekte des sozialen Umfelds (Peers) auf das Sparverhalten von Jugendlichen

### Cluster 17: Wirtschaftsgeschichte (unter besonderer Berücksichtigung der Geld-, Notenbank- und Währungsgeschichte)

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
THER, Philipp	Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche	Osteuropa vor der Transformation: Digitalisierung von Daten und Analyse der Kommandowirtschaften

### Cluster 18: Empirische Wirtschaftsforschung, methodische Grundlagen der Wirtschaftsforschung und ökonometrische Fragestellungen zu den Clustern 1–17

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
HAUTSCH, Nikolaus	Universität Wien, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Institut für Statistik und Operations Research	Ökonometrie systemischen Risikos: Inferenz, Modellvergleiche und Netzwerkabhängigkeiten
VALIN, Hugo	"Internationales Institut für angewandte Systemanalyse"- "International Institute for Applied Systems Analysis"	Bilateraler Handel mit landwirtschaftlichen Produkten: Ein räumlicher ökonometrischer Ansatz

### Cluster 19: Ausgewählte Themenstellungen der Rechts-, Sozial- und Geisteswissenschaften (unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschafts- und Standortpolitik)

Projektleitung	Forschungsstätte	Projekttitle
KARTAL, Melis	Wirtschaftsuniversität Wien Department für Volkswirtschaft	Ein ökonomisches Modell über Falschnachrichten
MATTES, Johannes	Österreichische Akademie der Wissenschaften, Arbeitsgruppe "Geschichte der ÖAW 1847-2022"	Wissen – Ökonomie – Öffentlichkeit: Wissenschaftlich-wirtschaftliche Gesells. in Wien (1850–1925)
TRENKER, Martin	Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Institut für Zivilgerichtliches Verfahren	„Präventiver Restrukturierungsrahmen“ durch Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/1023 in Österreich

## Auszug aus der Finanzgebarung des originären Jubiläumsfonds für das Jahr 2020

(Beträge gerundet)

Anzahl an bewilligten Projekten im Jahr 2020:	51 Projekte
Förderhöhe der bewilligten Projekte im Jahr 2020:	8,0 Mio EUR
Veranlagungsvolumen originärer Jubiläumsfonds inkl. abgegrenzter Zinsen zum Stichtag 31.12.2020:	37,6 Mio EUR
Erträge aus der Veranlagung im Jahr 2020:	137,5 Tsd EUR
Von der OeNB-Generalversammlung 2020 aus dem Bilanzgewinn 2019 zugewiesene Mittel:	10,0 Mio EUR
Summe der Auszahlungen an Projektleitende im Jahr 2020:	7,9 Mio EUR
Summe der Rückzahlungen von Projektleitenden im Jahr 2020:	39,9 Tsd EUR
Anzahl der laufenden Förderprojekte zum Stichtag 31.12.2020:	240 Projekte

## Historie des originären Jubiläumsfonds

(Beträge gerundet):

Dem originären Jubiläumsfonds zur dauerhaften Veranlagung zugewiesene Mittel

April 1966 (150-Jahre OeNB):	7,3 Mio EUR
Mai 2003:	24,2 Mio EUR
April 2016 (200-Jahre OeNB):	6,0 Mio EUR
März 2020	2,5 Mio EUR
Zum Stichtag 31.12.2020 daher insgesamt:	40 Mio EUR

Anzahl an bewilligten Projekten seit Einrichtung des Jubiläumsfonds: 10.059 Projekte

Finanzierungszusagen unter Berücksichtigung von Rückzahlungen und Abbuchungen seit Einrichtung des Jubiläumsfonds insgesamt: 828,7 Mio EUR

Auszahlungen an Projektleitende seit Einrichtung des Jubiläumsfonds insgesamt: 812,5 Mio EUR

Beschlossene, noch nicht an Projektleitende ausgezahlte Zuwendungen zum Stichtag 31.12.2020: 16,2 Mio EUR

	2016	2017	2018	2019	2020	seit Errichtung des Jubiläumsfonds (seit 1966)
Bewilligte Projekte	100	49	76	69	51	10.059
Bew. Förderungssumme (in Mio EUR gerundet)	10,3	6,1	9,1	8,7	8,0	855,0
Auszahlungen (in Mio EUR gerundet)	9,3	8,6	8,6	7,3	7,9	812,5

Tab. 13: Förderhistorie des originären Jubiläumsfonds (Überblick)



# Kontakt

## Adresse

Oesterreichische Nationalbank  
Abteilung für Controlling und Forschungsförderung  
JUBILÄUMSFONDS  
Otto-Wagner-Platz 3  
1090 Wien

## Telefon

(+43-1) 404 20-2590  
(Montag – Freitag 10:00–12:00 Uhr)

## E-Mail

fonds@oenb.at

## Medieninhaberin und Herausgeberin

Oesterreichische Nationalbank  
Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien  
Postfach 61, 1011 Wien  
www.oenb.at  
oenb.info@oenb.at  
Tel. (+43-1) 404 20-6666  
Fax (+43-1) 404 20-6698

Datenschutzinformationen: [www.oenb.at/datenschutz](http://www.oenb.at/datenschutz)

© Oesterreichische Nationalbank, 2021  
Alle Rechte vorbehalten.